

PRESSE-INFORMATION

Kaufmannsfamilie Lotz übernimmt EDEKA-Markt in Burladingen

Geschwister setzen auf Frische, Qualität, Regionalität und persönliche Kundennähe

Burladingen/22.07.2026 - Für den EDEKA-Markt in der Hausener Straße 15 in Burladingen beginnt ein neues Kapitel: Ab Mittwoch, 29. Juli 2026, übernehmen Jil und Sven Lotz den Standort und führen ihn künftig unter dem Namen EDEKA Lotz. Die Geschwister starten damit als selbständige Kaufleute im EDEKA-Verbund im Südwesten in ihre unternehmerische Zukunft. Das Team begrüßt die Kundinnen und Kunden künftig montags bis samstags von 7 bis 21 Uhr.

„Für uns ist die Übernahme weit mehr als ein geschäftlicher Schritt. Wir möchten ein verlässlicher Nahversorger für Burladingen und die Region sein und gemeinsam mit unserem Team einen Markt schaffen, in dem sich Kundinnen und Kunden ebenso wie Mitarbeitende wohlfühlen“, so Jil und Sven Lotz im Vorfeld der Eröffnung. Aufgewachsen in einer Unternehmerfamilie mit Wurzeln im Metzgereihandwerk, verbindet die Geschwister eine gemeinsame Leidenschaft für hochwertige Lebensmittel, guten Service und die Nähe zu den Menschen vor Ort. Mit der Übernahme ihres ersten eigenen Marktes schlagen sie nun ein neues Kapitel auf und machen die Schwäbische Alb zu ihrer neuen Heimat.

Frische, Qualität und persönlicher Service

Im Mittelpunkt steht zunächst die zuverlässige Nahversorgung der Menschen in Burladingen und Umgebung. Besonderes Augenmerk legen Jil und Sven Lotz dabei auf die Frischebereiche des Marktes. An den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse erhalten Kundinnen und Kunden kompetente Beratung und eine große Auswahl hochwertiger Produkte. Ergänzt wird das Angebot durch eine Warmtheke. Familie Lotz folgt dabei einer klaren Philosophie: „Frische, die man spürt. Qualität, der man vertraut. Herzlichkeit, die bleibt.“ Der Markt soll nicht nur Einkaufsstätte, sondern auch Ort der Begegnung und des Austauschs sein.

Regionalität mit Augenmaß ausbauen

Darüber hinaus möchten die neuen Kaufleute das regionale Sortiment Schritt für Schritt weiterentwickeln. Hierfür wollen sie bestehende Strukturen nutzen und den Austausch mit Erzeugerbetrieben und Lieferanten aus Burladingen, dem Zollernalbkreis und der Schwäbischen Alb weiter ausbauen. Geplant ist der Ausbau regionaler Angebote unter anderem in den Bereichen Obst und Gemüse, Molkereiprodukte, Backwaren sowie Fleisch- und Wurstspezialitäten. Wichtig ist den beiden dabei ein authentischer Ansatz: Regionale Partnerschaften sollen langfristig und verantwortungsvoll aufgebaut werden.

Sortiment mit Entwicklungspotenzial

Neben dem klassischen Lebensmittelangebot bietet EDEKA Lotz auch Haushaltswaren, Schreibwaren, Zeitschriften und Grußkarten an. Im integrierten Getränkebereich ergänzt eine Vinothek das Sortiment. Perspektivisch möchten die neuen Kaufleute dem Markt zudem eine eigene Handschrift verleihen. Denkbar sind saisonale Themenwelten, Verkostungen, besondere Genussangebote sowie zusätzliche regionale Spezialitäten. Die Weiterentwicklung soll dabei bewusst Schritt für Schritt erfolgen – immer orientiert an den Bedürfnissen der Kundschaft und den Möglichkeiten vor Ort.

Umfangreiches Serviceangebot

Zum Serviceangebot von EDEKA Lotz zählen unter anderem die individuelle Zusammenstellung von Geschenkkörben, ein Abholservice, Geschenkgutscheine, eine Lotto-Aannahmestelle sowie eine Infokasse. Kundinnen und Kunden profitieren außerdem von Kunden- und Behindertentoiletten. Auch die Teilnahme am Payback-Bonusprogramm sowie die Nutzung der EDEKA-App zum Sammeln von Treuepunkten, Einlösen von Coupons und mobilen Bezahlen sind möglich.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.